

**Franz Bahlen in Berlin W.,**  
Mohrenstraße 13/14.

[24432]

10. Mai 1885.

Unter der Presse befindet sich und erscheint  
zunächst in schnell sich folgenden Lieferungen:

**G. von Wilmowski und M. Levy:**

**Kommentar  
zur Civilprozeßordnung  
und dem Gerichtsverfassungsgesetz  
nebst den Einführungsgesetzen.**

1885. — Vierte verbesserte Auflage.

Zwei Bände,

von etwa 80 Bogen Gesamtumfang.

Wenn ein Werk wie dieses in rascher  
Aufeinanderfolge (1878, 1881, 1883) in drei  
starken Auflagen Eingang gefunden hat im  
ganzen Reich, dann darf mit Recht angenommen  
werden, daß hier eine hervorragende Leistung  
vorliegt. Und man wird annehmen müssen,  
daß zwei hochbewährte Juristen, welche auf  
Grundlage der ersten Materialien ein solches  
Werk aus eigener Kraft zu gestalten und  
zu solchem Ansehen zu führen wußten, auch  
mit jeder neuen Durcharbeitung das gegebene  
Material präcis und klar ergänzen und  
nach den Ergebnissen von Theorie und Praxis  
erneuern. — Schon bei der 2. Auflage ward  
fast allgemein anerkannt, daß „unter allen  
zum Teil sehr wertvollen Kommentaren  
derjenige von G. v. Wilmowski und M.  
Levy als der ausgiebigste und brauch-  
barste sich erwiesen habe“.

Bei der 3. Auflage aber sind dem Werke  
Beurteilungen zu teil geworden, welche kaum  
glänzender sein könnten. U. a. sagt der Geh.  
Oberjustiz- und vortragende Rat im  
Königlich Preussischen Justizministe-  
rium, Herr Dr. Eccius über dasselbe (vgl.  
Beiträge, 28. Bd.):

„Der Wilmowski-Levy'sche Kommen-  
tar hat eine berechtigte Autorität er-  
langt, zeichnen sich doch seine Heraus-  
geber in gleicher Weise durch Schärfe  
des Denkens wie durch praktischen Blick  
aus. Wer zahlreiche Urteile der Ge-  
richte verschiedener Stellung und ver-  
schiedener Landesteile einzusehen Ge-  
legenheit hat, wird die Überzeugung ge-  
winnen, daß der Kommentar geradezu  
eine gewisse Herrschaft über die Praxis  
ausübt; und bei aller Anerkennung des  
Verdienstes anderer Kommentare wird  
man berechtigt sein, die Praxis in dieser  
Wahl einer bevorzugten Autorität zu  
bestärken. Eine besonders zu rühmende  
Eigenschaft ist die präzise Wiedergabe  
abweichender Meinungen, durch welche  
die denkenden Leser vor der Gefahr ge-  
schützt werden, ohne eigene Nachprüfung  
von der im Kommentar vertretenen An-  
sicht sich einnehmen zu lassen.“

Darnach und nach dem bisherigen Resultat  
ist nun kaum zu bezweifeln, daß der Kommen-  
tar von v. Wilmowski-Levy seine bisher  
errungene Stellung auch fernerhin behaupten

wird; es erscheint das um so sicherer, als der  
wissenschaftlichen Behandlung und Aus-  
bildung eines Gesetzgebungswerkes wie die  
C.P.O. unter gewissen buchhändlerischen Gesichts-  
punkten Genüge nicht geleistet werden kann. Für  
die rasche Orientierung in der täglichen Praxis  
aber haben in einer gewissen Voraussicht die be-  
rühmten Autoren selbst bereits in ihrer ab-  
gefürzten Handausgabe der C.P.O., welche  
ebenfalls glänzende Aufnahme gefunden hat,  
Sorge getragen.

Und so darf ich bitten: lassen Sie auch  
diese neue Auflage des hervorragenden Wer-  
kes und nicht minder derselben Autoren Hand-  
ausgabe Ihrem lebhaften und andauernden  
Interesse empfohlen sein. Sie werden im  
beiderseitigen Nutzen erneut mit erfreulichem  
Erfolg arbeiten!

#### Erscheinungsweise u. Bezugsbedingungen.

Die vierte Auflage erscheint im bisherigen  
Format und Satz in 2 Bänden; Umfang un-  
gefähr 80 Druckbogen.

Der Druckbogen wird mit 30  $\lambda$  Laden-  
preis berechnet, Abrundung vorbehalten.

Die Ausgabe geschieht in Lieferungen von  
10—20 Druckbogen, mit Ausnahme der ersten  
zu 5 Bogen.

Die Druckbeendigung kann bis zum Okto-  
ber d. J. zugesagt werden.

Lieferung 1. liefere ich nach Bedarf in  
Kommission; die Fortsetzung nur auf feste  
Bestellung.

Rabatt bewillige ich: in Rechnung 25%,  
bar 30%.

Freiexemplare: 9 pro 8 bar, während  
der Lieferungsabgabe auch nach und nach.

Bei diesem Anlasse erlaube ich mir auch  
die vorher bereits erwähnte abgefürzte Aus-  
gabe unter dem Titel:

#### Handausgabe

der

#### Civilprozeßordnung

und

#### des Gerichtsverfassungsgesetzes

für das deutsche Reich

auf der Grundlage ihres Kommentars

mit einem Anhang,

enthaltend die Kostengesetze etc.

bearbeitet von

**G. v. Wilmowski, und M. Levy,**Geh. Justizrath, Rechtsanwält beim Kammer-  
Rechtsanwält beim Kammer- gericht zu Berlin.

32 Bogen. 8°. 1884.

Geheftet 5  $\mathcal{M}$  ord., 3  $\mathcal{M}$  75  $\lambda$  netto,3  $\mathcal{M}$  35  $\lambda$  bar.Gebunden 6  $\mathcal{M}$  ord., 4  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  netto,4  $\mathcal{M}$  10  $\lambda$  bar.

noch zu besonderer Beachtung zu empfehlen. Die-  
selbe hat, wie sehr vielen Handlungen bekannt,  
ungemeinen Beifall gefunden und ist täglich  
gefragt. Unter anderen charakterisiert ein Re-  
ferent dieselbe in der Zeitschrift für deut-  
schen Civilprozeß von Busch und Bierhaus,  
VIII. 1. mit dem Satz:

— — — „Die so gestellte Aufgabe  
haben die Autoren meisterhaft gelöst.“

Es dürfte schwer möglich sein, knapper,  
erschöpfender und bländiger das gewal-  
tige Material, welches Theorie und Praxis  
zur Erläuterung der bezeichneten Gesetze  
bieten, zusammen zu fassen. Wiederholte  
Benutzung des Buchs und eingehende  
Prüfung der Noten zu einzelnen, beson-  
ders umstrittenen Paragraphen haben  
dem Referenten den Beweis der Voll-  
ständigkeit und Korrektheit geliefert.“

Unter Berücksichtigung etwaiger Disponen-  
den liefere ich auch diese Ausgabe in Kom-  
mission.

Ihren baldgefälligen Aufträgen sehe ich  
entgegen und werden Postaufträge nach  
Wunsch ausgeführt. Von einer Ankün-  
digung für das Publikum stehen Exem-  
plare sofort zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

**Trowitsch & Sohn**  
in Frankfurt a/Oder.

[24433]

In ca. 8 Tagen gelangt zur Ausgabe:

Der

**Aufstand im ägyptischen Sudan**  
in seiner Entwicklung  
und seinem bisherigen Verlauf.  
Mit Orientirungskarten.

Von einem deutschen Offizier.

1  $\mathcal{M}$  20  $\lambda$  ord.,  $\lambda$  cond. 25%, bar 33  $\frac{1}{2}$  %.

Der Verfasser giebt in überaus anschau-  
licher Weise ein Bild von den Ursachen des  
Aufstandes, schildert den Verlauf desselben von  
den ersten Anfängen bis zum Eintreffen Gor-  
dons, verweilt längere Zeit bei den heroischen  
Thaten und dem tragischen Ausgang des  
letzteren und unterrichtet für die Folge über  
die Ziele des Mahdi und die der Engländer.  
Jedem, der nicht Zeit und Gelegenheit hatte  
den Verlauf des Feldzuges von seinem Beginne  
an genau zu verfolgen, wird in der vorliegen-  
den Broschüre Gelegenheit geboten, das Ver-  
säumte nachzuholen und aufs beste orientiert,  
an der Hand gut gezeichneter Karten den  
weiteren Verlauf des höchst interessanten und  
für beide Teile sehr schwierigen Feldzuges zu  
verfolgen.

Wir bitten um thätigste Verwendung für  
dieses kleine abfaßfähige Werkchen und zeichnen

Mit Hochachtung

Frankfurt a/Oder, 5. Mai 1885.

Trowitsch &amp; Sohn.

**Im. Tr. Wöller in Leipzig.**

[24434]

**Lieferung VI. der Cacteenkunde**

erscheint Freitag den 29. Mai. Ich ersuche, um  
unliebsamen Störungen zu begegnen, um so-  
fortige Erneuerung der Bestellungen  
und um Einlösungsordre an die betr. Herren  
Kommissionäre.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. Mai 1885.

Im. Tr. Wöller.